

Zeitschrift: Alter & Zukunft : Magazin der Pro Senectute Kanton Zürich
Herausgeber: Pro Senectute Kanton Zürich
Band: 6 (1998)
Heft: 3

Artikel: 25 Jahre Pro Senectute Zweigstelle Bülach
Autor: Frei, Liselotte
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-818504>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 16.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

25 Jahre Pro Senectute Zweigstelle Bülach

Seit 1973 steht der Bülacher Bevölkerung eine Beratungsstelle von Pro Senectute zur Verfügung. Am 18. September 1998 findet ab 17 Uhr die Jubiläumsveranstaltung «25 Jahre Pro Senectute Zweigstelle Bülach» im katholischen Kirchgemeindehaus in Bülach statt.

*Liselotte Frei,
Bülach

1966 wurden im ersten eidgenössischen Altersbericht Beratungsstellen für ältere Menschen gefordert. 1973 richtete Pro Senectute in Bülach eine Zweigstelle fürs Zürcher Unterland ein. Die Beratungen der «ersten Stunde» fanden mangels geeigneter Räumlichkeiten in der guten Stube der damaligen Sozialarbeiterin Alice Zeller statt. Dieses Jahr feiert nun die Zweigstelle Bülach ihr 25jährige Bestehen. Pro Senectute setzt sich mit Beratung und unterstützenden Dienstleistungen dafür ein, dass ältere Menschen ihren Lebensabend in ihrer angestammten, vertrauten Umgebung verbringen können.

In 44 Gemeinden aktiv

Von der Zweigstelle Bülach aus werden die Bezirke Bülach und Dielsdorf mit total 44 Gemeinden betreut. Im Team arbeiten heute Susanne Signer, Projekt- und Organisationsberate-

rin, Jürg Zellweger, Sozialarbeiter, und Liselotte Frei, Sekretariat. Die Sozialberatungen in den Büroräumlichkeiten werden ergänzt durch Hausbesuche und Sprechstunden in Dielsdorf. Begleitete Gesprächsgruppen für Angehörige von Langzeitpatientinnen und -patienten in Bülach und Dielsdorf werden rege besucht.

In beinahe allen Gemeinden der beiden Bezirke kümmert sich eine Pro Senectute-Ortsvertretung um die Belange der älteren Menschen. Diese ehrenamtlich tätigen Ortsvertreterinnen und Ortsvertreter finden bei der Projekt- und Organisationsberaterin in Bülach fachliche Unterstützung zur Durchführung verschiedener Altersanlässe.

20 Jahre Pro Senectute Fusspflagestützpunkt Bülach

1978 wurden die Pro Senectute-Fusspflagestützpunkte in Bülach und Kloten eingerichtet. Die ältere Einwohnerschaft im Zürcher Unterland kann nun seit 20 Jahren fachgerechte medizinische Fusspflege durch ausgebildete Podologinnen in Anspruch nehmen.

Die Projekt- und Organisationsberatung steht auch Organisationen und Gemeinden zur Koordination der Altersarbeit, Neueinrichtung von Dienstleistungen, die das Leben der älteren Bevölkerung zu Hause erleichtern und die Selbsthilfe fördern, beratend zur Verfügung. Viele Aspekte im Zusammenhang mit der älteren Bevölkerung, wie Solidarität, Generationenvertrag, Frühpensionierung, Isolation, Entfremdung, Beziehungsverlust, gesellschaftliche und technische Veränderungen, Gestaltung der



Das Team der Zweigstelle Bülach von links:
Jürg Zellweger, Liselotte Frei, Susanne Signer

dritten Lebensphase, Pflegebedürftigkeit usw. werden auch weiterhin Stichworte für die Arbeit im Bülacher Pro Senectute-Team sein.

Feier am 18. September

Das Festprogramm ist vielversprechend. Auf die Kurzansprache der Stiftungsratspräsidentin, Franziska Frey-Wettstein, wird ein unterhaltsamer Rückblick über die 25jährige Tätigkeit der Pro Senectute-Zweigstelle Bülach folgen. Anschliessend an den Apéro spielt das Play-Back-Theater heitere und besinnliche Szenen rund um das Thema Alter.

Zu dieser Feier, welche am 18. September 1998 von 17.00 bis 19.00 Uhr im katholischen Kirchgemeindehaus, Scheuchzerstrasse 1 in Bülach stattfindet, ist die Öffentlichkeit herzlich eingeladen. Der Eintritt ist kostenlos. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

*Weitere Auskünfte erhalten Sie unter
Tel. 01/860 55 60, Zweigstelle Bülach*

*Liselotte Frei, Zweigstelle Bülach,
Pro Senectute Kanton Zürich.*



Foto: Pro Senectute Kanton Zürich

Pro Senectute Kanton
Zürich, Zweigstelle
Bülach, Hintergasse 1,
8180 Bülach

Neu: Pro Senectute Zweigstelle Thalwil

Die Sozialberatung von Pro Senectute Kanton Zürich für den Bezirk Horgen befindet sich jetzt neu auch in Thalwil. Die kostenlose Beratung richtet sich an die ältere Bevölkerung des Bezirks Horgen sowie deren Angehörigen; Anmeldung von Vorteil. Sprechstunden: Montag, Dienstag und Donnerstag bei Evelyn Bollag, Sozialarbeiterin.

Zweigstelle
Thalwil,
Bellevuestrasse 5,
8800 Thalwil,
Tel. 01/720 45 15.

Neues Beratungsangebot in Dübendorf

«Wir sind Teil des sozialen Netzes»

Seit Anfang Mai verfügt die Stadt Dübendorf über ein eigenes Beratungsangebot von Pro Senectute Kanton Zürich: Jeden Donnerstag steht Irena Cavelti, Sozialarbeiterin der Pro Senectute-Zweigstelle in Uster, der älteren Bevölkerung sowie deren Angehörigen von Dübendorf im neuen Büro des alten Stadthauses, an der Schulstrasse 8, unentgeltlich für Beratung in Finanz-, Wohnfragen oder bei partnerschaftlichen Problemen zur Verfügung. Ziel des Beratungsangebots ist es, die Selbständigkeit und Lebensqualität im Alter zu fördern. Pro Senectute Kanton Zürich bietet unter anderem Gesprächsgruppen zu verschiedenen Themen an. «Alleinsein ist ein wichtiges Thema im Alter: Wenn der Ehepartner oder die -partnerin nach 40 oder 50 gemeinsamen Ehejahren plötzlich stirbt, gilt es soziale und finanzielle Probleme zu lösen. Wir wollen Auswege aus der Isolation aufzeigen», erklärt Irena Cavelti. Ein eigenes Be-

ratungsangebot für Dübendorf sei kein Luxus. Die vielen Anfragen zeigen bereits jetzt, dass es auch von Seiten der Behörde einem echten Bedürfnis entspreche, so Frau Cavelti weiter.

Sozialberatung von Pro Senectute in Dübendorf

altes Stadthaus, Schulhausstrasse 8, 1. Stock, Tel: 01/822 57 77. Die Beratung ist kostenlos und findet jeden Donnerstag von 9.00 bis 12.00 und 13.30 bis 16.30 Uhr statt. Anmeldung ist von Vorteil. Ausserhalb dieser Zeit ist Irena Cavelti in der Zweigstelle Uster, Gerbestrasse 5, 8610 Uster, Tel. 01/905 19 99, erreichbar.